

Bärner Gring - pakt bern : Katharina Weber : Pianistin und Improvisatorin

Autor(en): **Urweider, Raphael**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Dissonanz = Dissonance**

Band (Jahr): - **(2016)**

Heft 136

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-927522>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Katharina Weber

Pianistin und Improvisatorin

auf der suche nach der suche

oft vierhändig
gerne mit Erika Radermacher
oder natürlich Irène Schweizer
gespräche auf zwei mal
achtundachzig tasten
immer im musikalischen gespräch

vierbeinig im leben
ein bein das unterrichten
die unterrichtenden
zwischen sieben und achtundsiebzig
gespräche durch klavier

ein zweites starkes bein
das interpretieren
von jetzigen kompositionen
gerne im grossen saal
des konservatoriums bern
der akustik wegen und der nähe
zum publikum
die nähe das gespräch

ein drittes bein ein tastendes
das komponieren am flügel
in einer warmen lichten wohnung
fenster auf viele seiten
töne im ganzen haus
die bewohner reden
mit instrumenten

katharina weber redet gerne mit
anderen mit musik
das vierte bein
die improvisation
oft in gruppen verschiedensten
konstellationen und instrumenten
geräuschmacher
akustisch und elektrisch
neulich mit
Fred Frith Fredy Studer
oder mit Balts Nill und immer wieder
Irène Schweizer
oder mit texten von Andrea Maria Keller
Franz Dodel und zwischenland
von Martin Merz
mit tanz mit pia maria
immer suchend im gespräch

immer lieber im gespräch
lieber mit menschen
die bei aufnahmen dabei sind
oder mitspielen vielleicht bescheiden
um nicht nur aus sich selbst
zu schöpfen als ältestes von
sechs kindern aufgewachsen
mit viel musik im haus schon
aber nie improvisiert gehemmt
durch grosses musikwissen
und nie selbstverständlichkeit
mit siebzehn dann die erste
impro gruppe langsamer brüter

auf der suche damals schon
die suche nach flow
dem zustand in dem alles stimmt
der klang klassisch geschult
das taktile das tasten
die eine taste vielleicht
bis alles stimmt singt
der sound zum bogen wird
der schwingt im flow

suche nach dem flow
auch neben der musik
in chinesischer kampfkunst
tai chi qigong kung fu
konzentration gleichgewicht
das finden und bilden von linien

lieber live musik machen hören
als aufnahmen das publikum
die mitmachenden immer
teil der musik teil des flows
teil des gesprächs der suche

RAPHAEL URWEIDER

Geboren 1974, wuchs in Biel auf, lebt in Bern. Er arbeitet als Lyriker, Theaterautor, Musiker, Regisseur, Literaturkritiker und Mundart-Rapper. 2012–2016 Präsident der Autorinnen und Autoren der Schweiz (AdS). Zahlreiche Preise, unter anderem wurde ihm 1999 der Leonce-und-Lena-Preis der Stadt Darmstadt zugesprochen. Zuletzt erschien sein Lyrikband *Alle deine Namen. Gedichte von der Liebe und der Liederlichkeit* (DuMont Verlag).